

## Unsere Referenten:

**Dr. Rolf Günther**, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, leitet seit vielen Jahren die Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Kassel mit Institutsambulanz und Tagesklinik in Kassel-Bad Wilhelmshöhe.

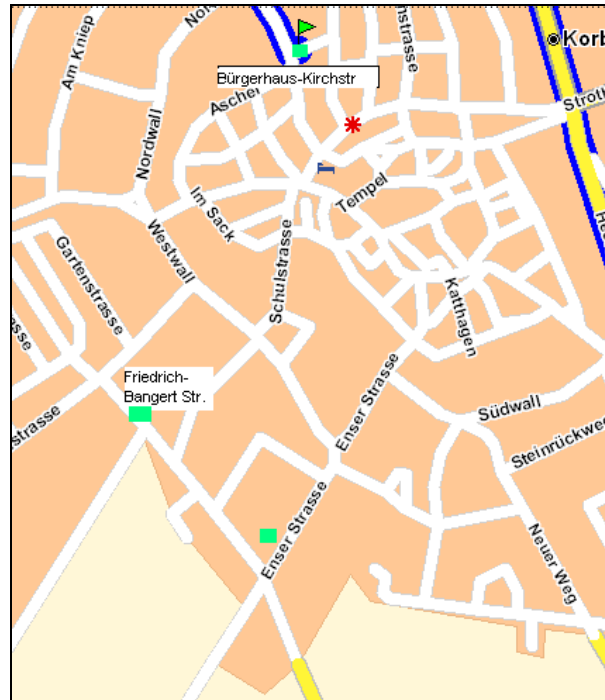
**Frau Alexandra Mansmann**, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie arbeitet in der Vitos Ambulanz Korbach.

**Herr Prof. Schultz-Venrath**, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Bergisch-Gladbach und stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Arbeitsgemeinschaft der Tageskliniken e.V. (DATPPP)

In den Räumen des Bürgerhauses finden Sie außerdem an diesem Tag Büchertische und Informationsstände.

Für musikalische Begleitung des Nachmittagsprogrammes sorgt das „**Duo Shiratori**“ (Natsuko Inada, Klavier und Kerstin Röhn, Saxophon/Flöte).

So kommen Sie zu uns:



**Vitos Haina gemeinnützige GmbH**  
**Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie**  
Tagesklinik und Institutsambulanz an den  
Standorten:  
Friedrich-Bangert Straße 18  
Telefon 05631 / 50579 - 0  
Enserstraße 50  
Telefon 05631 / 9532 - 0

E-Mail [Tagesklinik@vitos-haina.de](mailto:Tagesklinik@vitos-haina.de)

Web [www.vitos-haina.de](http://www.vitos-haina.de)

Ein Unternehmen des  
**LWVHessen**

# vitos

Psychiatrische Tagesklinik  
Korbach  
Psychiatrische Ambulanz  
Korbach



**10 Jahre Tagesklinik &  
Institutsambulanz Korbach**

**Psychiatrie ohne Betten –  
Fachkompetenz nah am Leben**

## **Psychiatrie ohne Betten – Fachkompetenz nah am Leben**

Vor zehn Jahren eröffnete die Vitos Klinik Haina in Korbach eine Außenstelle mit ambulantem und teilstationärem psychiatrischen Angebot. Aus bescheidenen Anfängen im November 1999 entwickelte sich ein differenziertes Behandlungsangebot, das wir immer weiter den Erfordernissen der Region und unserer PatientInnen anzupassen versuchen. Wir freuen uns über die große Akzeptanz, die unsere Arbeit inzwischen in der Region erlangt hat und blicken durchaus mit Stolz auf die letzten Jahre zurück.

Um die vergangenen zehn Jahre zu reflektieren, für Bestandaufnahme und Rückblick, um uns mit dem spannenden Thema der „Psychiatrie ohne Betten“ zu befassen, kritisch zu diskutieren und Ausblicke zu wagen, veranstalten wir am

### **Freitag, den 06. November 2009 eine Fachtagung mit anschließendem Tag der Offenen Tür**

und laden herzlich zur Teilnahme ein!

Unsere Referenten werden am Vormittag im Bürgerhaus Korbach für Fachpublikum, ehemalige PatientInnen und interessierte Bürgerinnen und Bürger aus verschiedenen Blickwinkeln die Besonderheiten und Stärken der ambulanten und teilstationären psychiatrischen Arbeit beleuchten.

Nach einem Mittagsimbiss wird Gelegenheit sein, die beiden Häuser der Außenstelle zu besichtigen. Dort werden Mitarbeiter der Einrichtungen in Kurzvorträgen einzelne Behandlungsangebote vorstellen und zur Diskussion einladen. Natürlich ist für das leibliche Wohl gesorgt und jeder Interessierte ist herzlich eingeladen, sich bei Kaffee und Kuchen zu stärken.

## **Programm**

Freitag, 06. November 2009  
Bürgerhaus Korbach –Kirchstraße 7

09.00 **Begrüßung durch Herrn Lenhard**

### **Grußworte**

09.30 - 10.15 **Die Institutsambulanz –  
Das Herz der Klinik**  
Dr. Rolf Günther

10.15 - 10.45 Kaffeepause

10.45 - 11.30 **Patientenorientiertes Arbeiten in  
der Institutsambulanz –  
aus dem Leben gegriffen**  
Alexandra Mansmann

11.30 - 12.15 **Die Tagesklinik als besonders  
wirksames Behandlungsmodell für  
Patienten mit Persönlichkeits-  
Störungen?**  
Prof. Ulrich Schultz - Venrath

12.30 - 13.30 Mittagsimbiss

Die Zertifizierung ist bei der Landesärztekammer  
Hessen beantragt.

## **Ab 14.00 Uhr**

Tag der Offenen Tür in der Tagesklinik und  
Institutsambulanz an den Standorten:  
Friedrich-Bangert Straße 18 (Schwerpunkt  
teilstationäre Behandlung)  
Enserstraße 50 (Schwerpunkt ambulante  
Behandlung)

### **Kurzvorträge**

- Was ist eigentlich soziales Kompetenztraining?
- Wie funktioniert eine Gesprächsgruppe?
- Vorstellung der Gruppen zum Thema  
Schmerzbewältigung und Stressbewältigung,  
Leben mit Psychose  
Gesunde Ernährung und Bewegung  
(„BELA“-Gruppe)

Zwischen den Kurzvorträgen spielt das „Duo Shiratori“

Es besteht die Möglichkeit zur Besichtigung der  
Ergo- und Kunsttherapie,  
zum Ausprobieren von Entspannungsübungen,  
psychologischen Kurztests

Kennenlernen erlebnisorientierter  
Behandlungsverfahren wie Aromatherapie

Gespräche mit den MitarbeiterInnen und  
Informationen über Konzepte und  
Behandlungsmethoden